



Ohne Juden gäbe es keine Weihnacht!

So spricht der Herr, der mächtige Gott:

Diese belagerte Stadt ist Jerusalem!

Ich habe sie zum Mittelpunkt aller Länder gemacht, ... (Hesekiel 5,5)

Diese Prophetie verkündete Hesekiel im 6. Jahrhundert vor Christus. Israel ist offensichtlich heute noch im *Mittelpunkt*.

Kein anderes Land wird so viel

besungen wie Israel. Wenn wir auch diese Weihnacht wieder die Geburt von Jesus Christus feiern, so ist uns (hoffentlich) bewusst: Weihnachten geschah in Israel. Bethlehem war zur Zeit des Neuen Testaments ein kleines Dorf. Doch es gefiel dem Himmel, von diesem unbedeutenden Dorf global "auf Sendung" zu gehen. [\(Mt 2,1-6\)](#) Vom "Jahr 0" an wird die *ganze Welt* von Israel und den Juden profitieren!

Kein anderes Volk hat die Welt so stark geprägt wie Israel. Von den

Juden kommen die drei grossen monotheistischen Religionen. Von den Juden kommen die 10 Gebote (inklusive Ruhetag), die man als erste Menschenrechtserklärung betrachten kann. Von den Juden kommt das Alte Testament, das in der Genauigkeit seiner Überlieferung alle antike Literatur überstrahlt ([vgl. Juni-Rundbrief 2023](#)). Von den Juden kommt die Prophetie, dass ein Gottesknecht alle Sünden auf sich nehmen wird ([Jesaja 53](#)). Von den Juden kommt Jesus Christus, der diese Prophetie erfüllt hat. Von den ersten Christen, die allesamt Juden waren, kommt das Neue Testament.

Ohne Juden gäbe es keine Weihnacht!

Ohne Juden gäbe es kein Christentum.

Ohne Juden gäbe es wohl auch keinen Islam. Denn selbst wenn der Koran behauptet, dass die Schriften der Juden und Christen verfälscht worden seien (Sure 2), bleibt es doch eine Tatsache, dass sich der Koran stark auf die Bibel bezieht, wenn auch meistens in antisemitischer und antichristlicher Art und Weise (Suren 2+5+59).

Kein anderer Staat wird so genau

beobachtet wie Israel. Die UNO (United Nations Organization) beobachtet Israel mit fast schon ungeteilter Aufmerksamkeit. «Allein 2022 richteten sich 15 Resolutionen gegen Israel – 13 verteilten sich auf alle übrigen Staaten. [Und auf der Agenda des Menschenrechtsrats gibt es nur ein ständiges Traktandum](#), nur eine Untersuchungskommission, die ein unbefristetes Mandat hat: jene zur Situation in Palästina und den besetzten Gebieten.» ([Claudia Franziska Brühwiler, in: NZZ am Sonntag, 19.11.2023](#)) Der einzigen Demokratie des Nahen Ostens wird viel Aufmerksamkeit geschenkt. ...

Kein anderer Staat wird weltweit so viel und einseitig kritisiert wie Israel.

Manche westliche Aktivisten, die den Staat Israel boykottieren, scheinen wenig Ahnung von der jüngeren Geschichte [Palästinas](#) und Israels zu haben. [Sie mögen von der Vertreibung von 700'000 Palästinensern wissen, wohl kaum aber von der Vertreibung von 800'000 Juden.](#)

Kein anderes Volk hat ein so reiches geistliches Erbe wie die Juden.

[\(Joh 4,22; Röm 3,1-2\)](#) Das entbindet Israel nicht der Verantwortung. Im Gegenteil: *Wem viel gegeben worden ist, von dem wird auch viel verlangt.* ([Lukas 12,48](#))

Israelische Juden machen viele Fehler. Doch alle, die einseitig Israel und Juden (vor-)verurteilen, sollten sich ein weiteres göttliches Prinzip bewusst machen: *... ihr werdet mit demselben Mass gemessen werden, das ihr bei anderen anlegt.* ([Matthäus 7,2](#))

Wenn Jesus etwas nicht ausstehen konnte, dann war es Heuchelei. ([Mt 23](#)) Alle, die Israel kritisieren, sollten sich fragen, wie *sie* sich fühlen würden, wenn Massen von Islamisten seit Jahrzehnten an *ihrer* Auslöschung arbeiteten. Ich schreibe nicht von leeren Drohungen, sondern vom Existenzgrund der [Hamis](#) und [Hisbollah](#), die beide vom Iran unterstützt werden. ([Matthias Küntzel, 27.-29.11.09](#)) *Westliche* Unterstützer sollten wissen: Islamisten sind nicht nur antisemitisch und antichristlich, sondern auch antidemokratisch, antiwestlich und [anti-LGBTQ](#).

Die Welt ist Zeuge von unsäglichem Leid auf jüdischer und palästinensischer Seite. Auch die Weihnachtsgeschichte weiss vom Tod von unschuldigen Kindern – und schenkt doch ewige Hoffnung.

Mit weihnächtlichen Grüssen
Markus Brunner

Topfkollekte Zürich

Do 14. – Sa 16. / Mo 18. – Do 21.12.2023

Wir suchen Helferinnen und Helfer
(Topfwächter, Musikanten, Sänger) für
die Topfkollekte Zürich ...

... und freuen uns über jede Anmeldung!

<https://topfkollekte-zuerich.heilsarmee.ch>

Für Fragen: dhq.ost@heilsarmee.ch oder
Tel. 044 383 69 70

Singing Christmas Tree, Zürich

Auch dieses Jahr wollen wir wieder am
Singing Christmas Tree singen + musizieren.

Chorleitung: Robert Weber

Chorproben in der Heilsarmee Zürich-Zentral:

Montag, 11.12.2023, 19:30 Uhr

Montag, 18.12.2023, 19:30 Uhr

Auftritt: Samstag, 23.12.2023,
17:30 Werdmühleplatz Zürich

Anmeldungen an Eva Brunner:

eva.brunner@heilsarmee.ch

oder Tel. 044 383 69 70

Dezember 2023 – Markus & Eva unterwegs

So	3.	10:00	Heilsarmee Affoltern
Di	5.	11:30	Weihnachtsfeier für Heilsarmeeoffiziere im Ruhestand, Alterszentrum Hottingen

Sa	9.	15:00	Weihnachtsfest für armutsbetroffene Menschen, Mensa Uni Irchel
-----------	-----------	--------------	---

Mo	11.	19:30	Chorprobe für Singing Christmas Tree, Heilsarmee Zürich-Zentral
----	-----	-------	--

Do 14. – Sa 16.	Topfkollekte, Stadt Zürich
Mo 18. – Do 21.	Topfkollekte, Stadt Zürich

Mo	18.	19:30	Chorprobe für Singing Christmas Tree, Heilsarmee Zürich-Zentral
----	-----	-------	--

Sa	23.	17:30	Singing Christmas Tree, Werdmühleplatz Zürich
-----------	------------	--------------	--

Januar 2024

Di 2. – Do 4.	Visionstage: Rückzug von Markus u. Eva
---------------	--

So	14.	10:00	Heilsarmee Schaffhausen
Mo 22. – Do 25.	Retraite für Korpsoffiziere und Korpsleiter, Tagungszentrum Waldegg, Rickenbach (BL)		
Fr	26.	10:00	Eva: Brocki-Kaffee Baar

So	28.	10:00	Heilsarmee Aargau-Ost
-----------	------------	--------------	------------------------------



Familien-Schneesport-Lager 10.-17. Februar 2024

Teens, Erwachsene, Kinder ab 9 Jahren (alleine), Eltern/Elternteile mit Kindern und ganze Familien sind herzlich willkommen!

Mehr Infos: <https://regionalbuero-zuerich.heilsarmee.ch/winterlager>



Frauenweekend 2024

Das Frauenweekend (23.-25.02.2024)
im Hotel- und Seminarhaus Ländli,
Oberägeri, lädt ein, sich mit seiner
eigenen Geschichte zu befassen.

Ein Weekend mit inspirierenden
Inputs von verschiedenen Frauen,
Workshops, Gemeinschaft, Genuss.

[regionalbuero-zuerich.heilsarmee.ch/
frauenweekend](https://regionalbuero-zuerich.heilsarmee.ch/frauenweekend)

Weihnachtsbuch

Bald ist wieder Hochsaison für
die Evangeliumsverkündigung:
Weihnachten!

Das Weihnachtsbuch "Neues
aus Bethlehem" ist *eine*

Möglichkeit, wie wir unseren
Mitmenschen das Evangelium
weiter geben können.

Es ist (unter anderem) im
Heilsarmee-Shop erhältlich:

<https://shop.heilsarmee.ch>

Preis: CHF 15.00



Eva: Brocki-Kaffee Baar

Eva Brunner wird ab Februar 2024
jeweils freitags im **Brocki-Kaffe Baar**
arbeiten. Sie ersetzt damit Dora
Kunz, die mehrere Monate ein
Sabbatical macht.

Ich wünsche beiden Frauen viele
gute Begegnungen und Erfahrungen!
(Markus Brunner)